

Kollektive von den zuständigen staatlichen Leitern. Ihre Ziele bestehen darin, nach dem sozialistischen Prinzip der kameradschaftlichen und gegenseitigen Hilfe zu arbeiten und die vor dem Kollektiv stehenden Aufgaben optimal zu lösen. Dazu gehören vor allem, sozialistische Geschäftsbeziehungen zu den Betrieben herzustellen und die aktive Kreditpolitik der Bank durchzusetzen. Auch der Erwerb der für die Lösung der ökonomischen Aufgaben notwendigen Qualifikation und das sozialistische Leben innerhalb des Kollektivs werden dabei nicht vergessen.

Diese Form der Zusammenarbeit hat sich, besonders in einer solch großen Filiale wie Leipzig, sehr bewährt. Die Partei- und Gewerkschaftsgruppen können jetzt auch einen stärkeren Einfluß auf die Leiter dieser Kollektive nehmen. Dabei geht es in erster Linie darum, sie dazu anzuhalten, daß sie ihre Mitarbeiter zum bewußten schöpferischen und aktiveren Mitwirken an der Lösung aller auftretenden Probleme heranziehen. Seit der Bildung der sozialistischen Kollektive sind wir diesem Ziel einen wesentlichen Schritt nähergekommen.

## Arbeit nach Schwerpunkten

Eine Frage bewegte viele Mitarbeiter besonders. Haben wir als Bank die Kraft, um die großen, von der Partei gestellten Aufgaben zu bewältigen? Die staatliche Leitung stellte diese Frage in den sozialistischen Kollektiven zur Diskussion. Die Diskussion wurde von Anfang an durch die Genossen aus den Parteigruppen in die Richtung gelenkt, Wege und Möglichkeiten zu finden, den höheren Aufgaben gerecht zu werden. Als Ergebnis der Aussprachen wurde eine Differenzierung der Betriebe vorgenommen, für die unsere Filiale zuständig ist. Es wurde Bilanz gezogen, welche Betriebe ihre Aufgaben erfüllen

oder übererfüllen und wo es seit Jahren Schwierigkeiten in der Planerfüllung gibt. Davon ausgehend, wurden Schwerpunktbetriebe nach folgenden Kriterien ausgewählt:

- Betriebe mit strukturbestimmenden Haupterzeugnissen,
- Betriebe mit hohem Exportanteil bei hoher Exportrentabilität,
- Betriebe mit hoher volkswirtschaftlicher Bedeutung,
- Schrittmacher- bzw. Schuldnerbetriebe.

Damit war gleichzeitig eine neue Gruppierung der eigenen Kräfte verbunden. Im Zuge der Klärung dieser wesentlichen Veränderungen in der Arbeitsweise mit den Kollektiven schuf die staatliche Leitung wichtige Voraussetzungen für eine nach Schwerpunkten orientierte Bankarbeit.

Einer dieser Schwerpunktbetriebe, auf dem wir unsere Arbeit konzentrierten, war z. B. der VEB Bodenbearbeitungsgerätewerk Leipzig. Dieser Betrieb ist nicht nur durch die Produktion landwirtschaftlicher Maschinen für den Bedarf unserer Landwirtschaft von Bedeutung, sondern spielt auch im Export eine wichtige Rolle. Seit Jahren waren in diesem Betrieb Planänderungen während des Jahres und am Jahresende nach unten an der Tagesordnung. Es gab ständig hohe Überplanbestände an Material, unvollendeter Produktion und Fertigerzeugnissen. Bei den Fertigerzeugnissen spielten nichtabsatzfähige Erzeugnisse und Ersatzteile eine wesentliche Rolle. Die Ersatzteilproduktion wurde mehr oder weniger sporadisch durchgeführt. Dadurch waren einerseits große Lücken im Angebot von Ersatzteilen vorhanden und andererseits gab es erhebliche Überplanbestände von bestimmten Teilen.

## Kriterien eines optimalen Planes

- 9 Erreichung und Überbietung der staatlichen Vorgabe, insbesondere bei Effektivitätskennziffern
- £ Sicherung des wissenschaftlich-technischen Vorlaufs
- # Erreichung eines hohen volkswirtschaftlichen Nutzeffekts
- O Erreichung einer hohen Devisenrentabilität
- # Sicherung einer hohen Fondsrentabilität
- # Sicherung der Eigenerwirtschaftung der Mittel für die erweiterte Reproduktion
- £ Sinnvolle Durchsetzung der Kooperation und Spezialisierung
- O Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen

## Methoden der Erarbeitung eines optimalen Planes

- Umfassende Teilnahme der Werktätigen an der Planarbeit, insbesondere durch Produktionskomitee, Ökonomisches Aktiv, Vertrauensleutevollversammlung, Ständige Produktionsberatung und Plandiskussion
- # Gezielte Arbeit mit sozialistischen Arbeitsgemeinschaften, Neuererkollektiven und Rationalisatoren